



Großmutter Herr Clöckner!

Manzifan Sie, daß ich, da Sie wohl aus dem
 Thunau nach west von Schweizreisen für
 können werden, Sie mit einem Anfangs belü-
 stigen. Ich habe nachsichende gewisse
 Einverständnisse gegeben, und möchte,
 daß ein oder das andere von einem der
 gewissen Mätkerinnen vorgeführt werden
 möchte. Es ist wohl meistens hier in der
 S. S. Gesellschaft in Wien von Grazbach u.
 Zellwörterungen vorgeführt worden, eben
 in nachsichenden von - u. Thunaureisen.
 Alle diese Aufstellungen gehen aber wahr-
 lich aus, daß davon viel gegeben wird,
 oft für die für einen Wegweisen
 ist das aber weder möglich noch möglich,



mir Sie sich denken können. Seit 1868 habe ich
nicht vernünftiger Weise, das meine aber nur für
bessere Leute empfunden, oder wenigstens für den
Nahrungsbedarf, z. B. ein Groggenbrot, der 1. L.
einen Angelpfils.

Ich würde Sie nun bitten mir zu übersenden
zu sagen, ob Sie die Möglichkeit beizubringen
gäßen, dass in einem anderen Aufhänger
bilden? Dann die Möglichkeit nicht befehle,
bilden ich Sie, mit die Qualität wieder
andere zu finden, denn ich habe bei einem
anderen Maschinenwerkzeugen können
Sich mir nicht Luftfliegen an Ihre von
mir sehr empfinden. Ich bin sehr dankbar;
hoffentlich können Sie sich sehr wohl.
Mit den größten Gefühlen verbleibe
ich für Ihre Götter

respektvoller
Gefühlswort.
Goswint.

Gewänder den 17/11 1888.